

Zusätzliche Durchführungsbestimmungen für die Qualifikationsspiele im Spieljahr 2010/2011

1. Spieltermine

Die Qualifikationsspiele der **D-Jugend** werden in Turnierform an folgenden Wochenenden ausgetragen:

08./09.05.2010 (weibliche und männliche D-Jugend, 1. Runde)

29./30.05.2010 (weibliche und männliche D-Jugend, 2. Runde)

05./06.06.2010 (weibliche und männliche D-Jugend, 3. Runde)

Für diese Termine können keine Freistellungen gewährt werden.

Die Qualifikationsspiele der **C-, B- und A-Jugend** werden in Einzelspielen und in Eigenregie über die volle Spielzeit zwischen dem **07. Mai 2010** und dem **06. Juni 2010** ausgetragen. Die zuerst genannten Mannschaften in der Ansetzung haben Heimrecht. Dabei legt der Heimverein dem Gastverein mindestens zwei Terminvorschläge (möglichst verschiedene Wochentage – **Auswahltermine sind unbedingt zu beachten**) für das Qualifikationsspiel vor.

Die Terminvorschläge müssen für die Qualifikationsspiele **beim Gastverein** bis zum **20. April 2010** vorliegen. **Der Gastverein** teilt der **Spielleitenden Stelle umgehend** die Spieltermine mit. Alle Spiele müssen in dem oben angegebenen Zeitraum gespielt werden. In den Qualifikationsrunden mit zwei Gruppen (z. B. männlich B) müssen die **Gruppenspiele bis zum 21. Mai 2010** gespielt sein, damit die Überkreuzspiele terminlich noch berücksichtigt werden können.

2. Spielberechtigung

Spielberechtigt für das Spieljahr 2010/2011 sind folgende Jahrgänge:

männliche/weibliche A-Jugend 1992/93/94/95

männliche/weibliche B-Jugend 1994/95/96/97

männliche/weibliche C-Jugend 1996/97/98/99

männliche/weibliche D-Jugend 1998/99/00/01

Grundsätzlich soll die Qualifikation mit der Mannschaft gespielt werden, die auch in der Saison 2010/2011 in dieser Liga zum Einsatz kommt. Nach § 9 Abs. 2 DHB-Spielordnung gehören im Jugendbereich die Qualifikationsspiele zum neuen Spieljahr.

In den ersten beiden Meisterschaftsspielen bei Saisonbeginn darf **kein Spieler in mehr als einer Mannschaft** eingesetzt werden (§ 42 Abs. 1 und § 55 Abs. 2 DHB-Spielordnung). Das gilt nur für **Jugendspieler**, die in **verschiedenen Mannschaften derselben Altersklasse spielen**. **Für die D-Jugend sind die Qualifikationsspiele sowie die Hin- und Rückrunde der Meisterschaft eigenständige Runden.**

Gemäß § 55 Abs. 8 DHB-Spielordnung (gültig ab 21. 11. 2009) bewirken Verstöße gegen die Bestimmungen § 55 Abs. 2 DHB-Spielordnung **Spielverlust für die Mannschaft, in der der Spieler fehlbar wurde** und Geldstrafen.

Der HVB behält sich die Überprüfung auch in den Fällen vor, in denen die erste Mannschaft keine Qualifikation spielt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein/e Spieler/in nur an Spielen in zwei Altersklassen teilnehmen darf (§ 22 Abs. 1 DHB-Spielordnung).

Verstöße bewirken einen Spielverlust für die Mannschaft, in der der Spieler fehlbar wurde und Geldstrafen.

3. Spielzeit

	<u>Turnierform</u>	<u>Einzelspiele</u>
männliche/weibliche A-Jugend		2 x 30 Min.
männliche/weibliche B-Jugend		2 x 25 Min.
männliche/weibliche C-Jugend		2 x 25 Min.
männliche/weibliche D-Jugend	2 x 10,13 od. 15 Min.	2 x 20 Min.

4. Kampfgericht/Spielformular/Spielwertung

Bei den D-Jugendturnieren wird das Kampfgericht vom Ausrichter gestellt. Bei allen anderen Spielen stellt der Heimverein das Kampfgericht.

Die Spielformulare müssen bis zum Dienstag nach dem Spiel der Spielleitenden Stelle vorliegen, dabei sammelt der **ausrichtende Verein** bei den D-Jugendturnieren alle Formulare ein.

Bei den Spielen in Turnierform und bei den Einzelspielen sind die weißen HVB-Spielberichte im Format DIN A3 als 3-fach-Satz zu benutzen sind.

Sind alle Spiele durchgeführt, gilt bei Punktgleichheit:

- a) der direkte Vergleich,
- b) die bessere Tordifferenz, der punktgleichen Mannschaften untereinander,
- c) die höhere Zahl der erzielten Tore bei den punktgleichen Mannschaften untereinander,
- d) die bessere Tordifferenz aller Mannschaften,
- e) die höhere Zahl der erzielten Tore aller Mannschaften.

5. Spielregeln/Ergänzende Bestimmungen

Die Qualifikationsspiele werden nach den Regeln des DHB (1. August 2005) gespielt.

Für die C-Jugend gelten folgende ergänzende Bestimmungen:

Alle Mannschaften verteidigen grundsätzlich offensiv, d. h. es muss in offensiver Raumdeckung in einer **2-Linien-Abwehr** (z. B. 1:5, 3:3, 4:2, 3:2:1) oder in **Manndeckung** gespielt werden. Nicht erlaubt sind eine Einzelmanndeckung (5:0 + 1 und 4:0 + 2), sowie eine 5:1- und 6:0-Abwehr.

Für die D-Jugend gelten folgende ergänzende Bestimmungen:

Alle Mannschaften spielen auf jeden Fall in der 1. Halbzeit eines Spiels mindestens ab der Mittellinie eine offene (kurze) Deckung gegen die gegnerische Mannschaft.

In der 2. Halbzeit muss in offensiver Raumdeckung in einer **2-Linien-Abwehr** (z. B. 1:5, 3:3, 4:2, 3:2:1) oder in **Manndeckung** gespielt werden.

Nicht erlaubt sind eine Einzelmanndeckung (5:0+1 und 4:0+2), sowie eine 5:1- und 6:0-Abwehr.

Tritt eine Mannschaft zu Spielbeginn in Unterzahl an, so wird auch in der 1. Halbzeit eine 2 - Linien-Abwehr gespielt, außer beide Mannschaftenverantwortlichen einigen sich auf Manndeckung in **Gleichzahl**.

Maßnahmen bei Nicht-Einhaltung offensiver Spielweisen in der C- und D- Jugend:

Stellt der Schiedsrichter fest, dass eine Mannschaft keine Manndeckung bzw. offensive Raumdeckung als 2-Linien-Abwehr spielt, gibt er Time-out und fordert den Mannschaftenverantwortlichen auf, die Spielweise in der Abwehr zu ändern.

Ist danach keine Änderung des Abwehrverhaltens festzustellen, verwarnet der Schiedsrichter den Mannschaftenverantwortlichen nach Time-Out.

Sollte weiterhin keine Manndeckung bzw. eine 2-Linienabwehr gespielt werden, entscheidet der Schiedsrichter auf 7-m-Wurf (ohne Nachwurf). Die angreifende Mannschaft bleibt danach im Ballbesitz. Der erneute Angriff ist ab der Mittellinie durchzuführen.

Wird verbindlich Manndeckung (1. Halbzeit D-Jugend) gespielt, sind Zwei-Minuten-Zeitstrafen persönliche Strafen - die Mannschaft darf sich wieder vervollständigen!

In der zweiten Halbzeit beginnen die Mannschaften in jedem Fall mit maximaler Spieleranzahl. In der C- und D-Jugend (2. Halbzeit D-Jugend) wird für die Zeit von Hinausstellungen die verbindliche Spielweise einer offensiven 2 - Linien-Abwehr aufgehoben.

gez.: Birgit Refle

Vizepräsidentin Jugend

Rolf Riemer

Jugendwart männl.

Oliver Heinrich

Spielleitende Stelle

Eberhard Altmann

Spielleitende Stelle